

Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 13. 2. 1899

Herrn D^r Arthur Schnitzler
Wien
IX Franckgasse 1

mein lieber Arthur

5 leider bin ich morgen gerade von 6–10 gar nicht frei. Ich hab das natürlich Samstag noch nicht geahnt. Bitte seien Sie nicht böse. Ich kann aber wahrscheinlich mühelos um 1/2 11 ins Kaiserhof schauen und werde das thun.

Herzlich Ihr

Hugo

© CUL, Schnitzler, B 43.

Kartenbrief

Handschrift: 1) Bleistift, deutsche Kurrent 2) Bleistift, lateinische Kurrent (Adresse)

Versand: Stempel: »13. 2. 99, 11–12N«.

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »14/2 99«

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »140« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »136«

☞ Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 119.

5-6 *Samstag*] der 11. 2. 1899; an diesem Tag kein nachweisbares Treffen der beiden

Erwähnte Entitäten

Orte: Café Kaiserhof (Inh. Johann Wortner), Frankgasse, Wien